

Der Nordschleswiger

www.nordschleswiger.dk

DEUTSCHE TAGESZEITUNG IN DÄNEMARK

10,00 KR.

6. MAI 2008

64. JAHRGANG

Gefährliche Getränke

Jugendliche in Deutschland trinken immer mehr Alkohol. Zigaretten werden hingegen weniger geraucht.



Alkohol ist sehr schlecht für die Gesundheit.

Foto: keystone

Berlin – Viele Jugendliche in Deutschland trinken zu viel Alkohol. Jeder vierte betrinkt sich einmal im Monat hemmungslos.

Das ist sehr gefährlich. Einige Kinder und Jugendliche landen sogar mit einer Alkoholvergiftung im Kran-

kenhaus. 2006 waren es fast 20. 000 – etwa doppelt so viele wie noch sechs Jahre vorher. Das sagte gestern Sabine Bätting von der Bundesregierung in Berlin. Sie ist Expertin für Drogenfragen.

Dass Kinder und Jugendli-

che so viel trinken, macht der Regierung besonders Sorgen. Bei jungen Leuten kann Alkohol noch größere Schäden im Körper anrichten als bei Erwachsenen. Sabine Bätzing meinte, dass die Werbung mit schuld am Alkoholtrinken ist. Außerdem müsste es beim Verkauf strengere Kontrollen geben: Schnaps darf zum Beispiel erst an Leute ab 18 Jahren gehen. Aber viele Läden halten sich nicht an die Verbote.

Sabine Bätzing hatte aber auch gute Nachrichten: Es rauchen weniger Jugendliche als früher. Das hat auch damit zu tun, dass Erwachsene seltener zum Glimmstängel greifen und es so den Jugendlichen vormachen, erklärte Bätzing. Alkohol und Zigarettenrauch sind schlecht für die Gesundheit. Man kann schlimme Krankheiten davon bekommen und sogar daran sterben.

Gloser:

6.05.2008: Gefährliche Getränke

Jugendliche,pl: *unge mennesker*
immer mehr: *mere og mere*
weniger: *mindre, færre*
hingegen: *derimod*
sich betrinken: *drikke sig fuld*
hemmungslos: *hæmningsløs*
einige: *nogle*
vorher: *tidligere*
Sorgen machen: *bekymre*
Schaden,m: *skade*
anrichten: *være årsag til*
Werbung,f: *reklame*
außerdem: *desuden*
müsste: her: *burde*
Nachrichten, pl: *nyheder*
Erwachsene, pl: *voksne*
Glimmstängel, m: *nedsættende for cigaret*
vormachen: *lære*
erklären: *udtale*
schlecht: *dårlig*
daran: *af det*